

Marktgemeinde Gresten
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.

Grestner INFORMATIONEN

An einen Haushalt

Amtliche Nachrichten

Zugestellt durch Post.at

www.gresten.gv.at

51. Jahrgang

Juli 2016

02/2016



Gresten auch 2016 unter den Erfolgsgemeinden



*Spitzenplatz im BONITÄTS-RANKING der Top 250-Gemeinden
Platz 1 in NÖ/Top 4 österreichweit*

Tabellen:



- 1 Gresten
- 2 Schönkirchen-Reyersd.
- 3 Großgöttfritz

Die Ergebnisse des alljährlichen „Top-250 Gemeinderankings“ liegen vor. Auch heuer nahm das KDZ-Zentrum für Verwaltungsforschung die Finanzdaten der heimischen Gemeinden unter die Lupe und ließ die Bonität aller österreichischen Gemeinden analysieren.

Kennzahlen der Analyse

Die Analyse der Gemeindehaushalte basiert auf der Berechnung von Kennzahlen. Zu diesen zählen die öffentliche Sparquote, die Eigenfinanzierungsquote, die Verschuldungsdauer, die Schuldendienstquote, die finanzielle Leistungsfähigkeit, die Eigenfinanzierungsquote und der Verschuldungsgrad.

Österreichs Top-10-Gemeinden

	Gemeinde, Bundesland	Einwohnergrößenklasse	Bonitätswert 2010-12	Rang 2014	+/- Vorjahr
1	Reichersberg, OÖ	1.001 - 2.500	1,07	11	+10
2	Langen bei Bregenz, Vbg.	1.001 - 2.500	1,10	3	+1
3	Andau, Bgld.	1.001 - 2.500	1,10	59	+56
4	Gresten, NÖ	1.001 - 2.500	1,11	2	-2
5	Schönkirchen-Reyersdorf, NÖ	1.001 - 2.500	1,11	12	+7
6	Sankt Johann im Pongau, Sbg.	10.001 - 20.000	1,13	4	-2
7	Neudorf, Bgld.	501 - 1.000	1,16	32	+25
8	Großgöttfritz, NÖ	1.001 - 2.500	1,16	7	-1
9	Filzmoos, Sbg.	1.001 - 2.500	1,17	157	+148
10	Eggelsberg, OÖ	1.001 - 2.500	1,17	16	+6

Interviewausschnitte und Zitate aus dem Gemeindemagazin „public 7-8/2016“

Public: Erfolgsfaktoren: kompakte Gemeindegröße, Aufbau von Rücklagen, gute Kommunalsteuereinnahmen und umfassende Finanzpolitik.

„Die Marktgemeinde Gresten weist seit Jahren hervorragende Werte auf. Heuer landete sie österreichweit auf dem vierten Platz“



Bgm. Fahrnberger: „Das Ergebnis ist abermals eine Bestätigung unserer umfassenden und sorgsamsten Finanzpolitik. Ich glaube aber, dass wir im nächsten Jahr nicht mehr auf den vordersten Plätzen im Ranking landen werden. Für unser Großprojekt Kläranlage, mit einer Investitionssumme von 3,5 Mio. Euro, mussten wir seit langem wieder einmal ein Darlehen (1 Mio. Euro) aufnehmen. Dadurch erhöht sich den Kennzahlen der Verschuldungsgrad.“

Bgm. Fahrnberger: Ich bin stolz darauf, dass in unserer Gemeinde investiert wird. Man kann mit gutem Gewissen sagen, wir erfüllen unseren Auftrag als öffentlicher Investor, wovon auch die Wirtschaft profitiert. Neben Gresten hat es aus NÖ auch die Gemeinde Schönkirchen-Reyersdorf 2016 in die Top 5 geschafft. Auch beim Land NÖ ist man über das gute Abschneiden der beiden Gemeinden sehr erfreut.



Dr. Anna-Margareta Sturm von der Gemeindeabteilung der NÖ Landesregierung: „Wenn man konstant im vorderen Bereich liegt, dann muss schon eine effiziente Verwaltung auf Gemeindeebene da sein, die sich hier wirklich darum kümmert. Rücklagen sind da, Gebühren werden kostendeckend kalkuliert. Hier spielen sicher mehrere Punkte zusammen. Ganz wesentlich für diese Gemeinden ist, dass sie auch eigene Einnahmen erzielen und sorgsam damit umgehen.“

12. August - Sommerkultur im Garten mit der Smokie-Coverband

Die MCB-Smokie-Coverband erzeugt ein legendäres „Friday Night Fever“. An diesem Abend kommen alle Fans der Musik der 70er und 80er Jahre auf Ihre Rechnung, in Anlehnung an das vorjährige CCRP-Konzert, das bei den Besuchern große Begeisterung hervorrief.

Karten können bei den VVK-Stellen (Cafe Pöchhacker, Raiba Gresten, Trafik Pointner, Gemeindeamt, Ö-Ticket) behoben werden. Jugendliche bis zum 25. Lebensjahr (Ausweiskontrolle) erhalten eine Ermäßigung von 50%. (Kartenpreis: € 8,50). Am Sonntag, dem 14. August steht dann noch der traditionellen Frühschoppen des Gh. Pöchhacker am Programm.



**Smokie-Coverband
Friday Night Fever**

Musik der 70er und 80er Jahre vom Feinsten mit der MCB-Smokie Coverband



Pensionisten- und Seniorenausflug nach Lilienfeld und Kernhof

Auf Antrag von Bgm. Fahrnberger wird es heuer wieder die Einladung der Marktgemeinde Gresten zu einem Pensionisten- und Seniorenausflug geben. Der Gemeinderat hat bereits den entsprechenden Beschluss gefasst.



Das Stift Lilienfeld - eine der Sehenswürdigkeiten des diesjährigen Gemeindeausflugs mit der älteren Generation

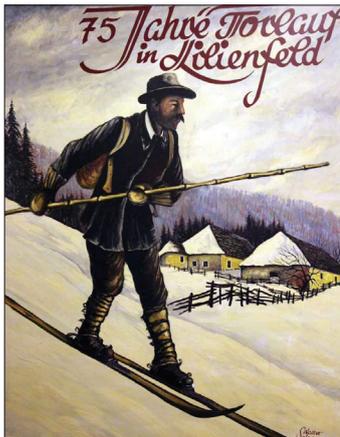


Das Ortszentrum von Lilienfeld mit Stift, Zdrskey-Museum, Kaffee- und Gasthäusern.

dem Mittagessen geht die Reise weiter nach Kernhof zum gleichnamigen „Kameltheater“. Nach der Vorstellung und einer Kaffeepause wird die Heimreise angetreten.

Abfahrt: 09:00 Uhr bei der Sparkasse, 10:15 – 11:30 Uhr Lilienfeld/Selbstgestaltung (Stadtbummel, Stiftbesichtigung, Ski-Museumsbesuch); 11:45 Uhr Mittagessen; 14:30 Uhr Kameltheaterbesuch; Rückkehr in Gresten: ca. 17:00 Uhr.

Die Marktgemeinde Gresten lädt die Teilnehmer zur Busfahrt, zum Mittagessen und zur Vorstellung in Kernhof – Kameltheater – ein. Eingeladen sind alle Pensionisten und Senioren, die in der Marktgemeinde Gresten ihren Wohnsitz haben. All jene Personen, die diese Kriterien nicht erfüllen, können um den Selbstkostenpreis von € 39,00 ebenfalls am Ausflug teilnehmen.



Interessant sicherlich ein Besuch im Mathias Zdrskey-Museum - dem Erfinder des alpinen Schilaufts

Der Ausflug **findet heuer am Mittwoch, dem 24. August** statt. Die Reise geht in die Zdrskey-Stadt Lilienfeld. Es wird hier die Gelegenheit geboten, das Stift zu besichtigen, oder aber auch das Museum des Ski-Pioniers Mathias Zdrskey zu besuchen. Die Ausflugsteilnehmer können die Zeit auch für einen Stadtbummel nützen. Nach kurzer Fahrt wird im Gasthof „Hof am Steg“ in Lilienfeld zur Mittagszeit gespeist. Nach



Neben den weißen Tigern sind die dressierten Kamele sicherlich die Attraktion von Kernhof. Die Gemeinde lädt die Teilnehmer zu einer Vorstellung ein.

Interessierte melden sich bitte (bis Montag 22.8.) am Gemeindeamt (Tel.: 07487/2310-15; E-Mail: information@gresten-markt.at) oder bei den Obleuten der Pensionisten- und Seniorenorganisationen (Frau Maria Haselsteiner u. Herr Leopold Grossberger).



Im Gasthaus „Hof am Steg“ in Lilienfeld wird diesmal zu Mittag gegessen!



Die nächste umfangreichere Ausgabe der „Grestner-Nachrichten“ erscheint Ende August!